

Kurz-Biografien, Plätze 1–3



Doris Egger, 2. Platz: „Begegnung“

Doris Egger, geboren 1971 in Wien, ist verheiratet und Mutter von zwei Söhnen. Von Kleinauf erlebte sie Sprache als unersetzbare Verbindung zwischen zwei Menschen. Ihre beruflichen Stationen waren u. a. eine österreichische Großbank, das NÖ Pressehaus und ein Kremser Sozialzentrum.

Ihre berufliche Heimat hat Doris Egger nun als Mediatorin mit Schwerpunkt Paarmediation gefunden.

In ihrem Job erlebt sie Worte oft als bedrohlich, trennend, abwertend, aber auch verbindend, erlösend, liebevoll, versöhnlich und herzlich – eben als all das, was Worte sind:

In Buchstaben gegossene Gefühle und Gedanken ...

Dass Worte darüber hinaus auch lust- und humorvoll sein können, beweist Doris Egger diesen November im Schloß Haindorf in Langenlois (NÖ). Dort wird sie im Rahmen der Kaffeehaus.Kultur 09 mit ihrem witzigen Vortrag „Beziehungsmuskeltraining oder Juchhu! Wir haben eine Krise“ für schwingende Lachmuskeln sorgen.